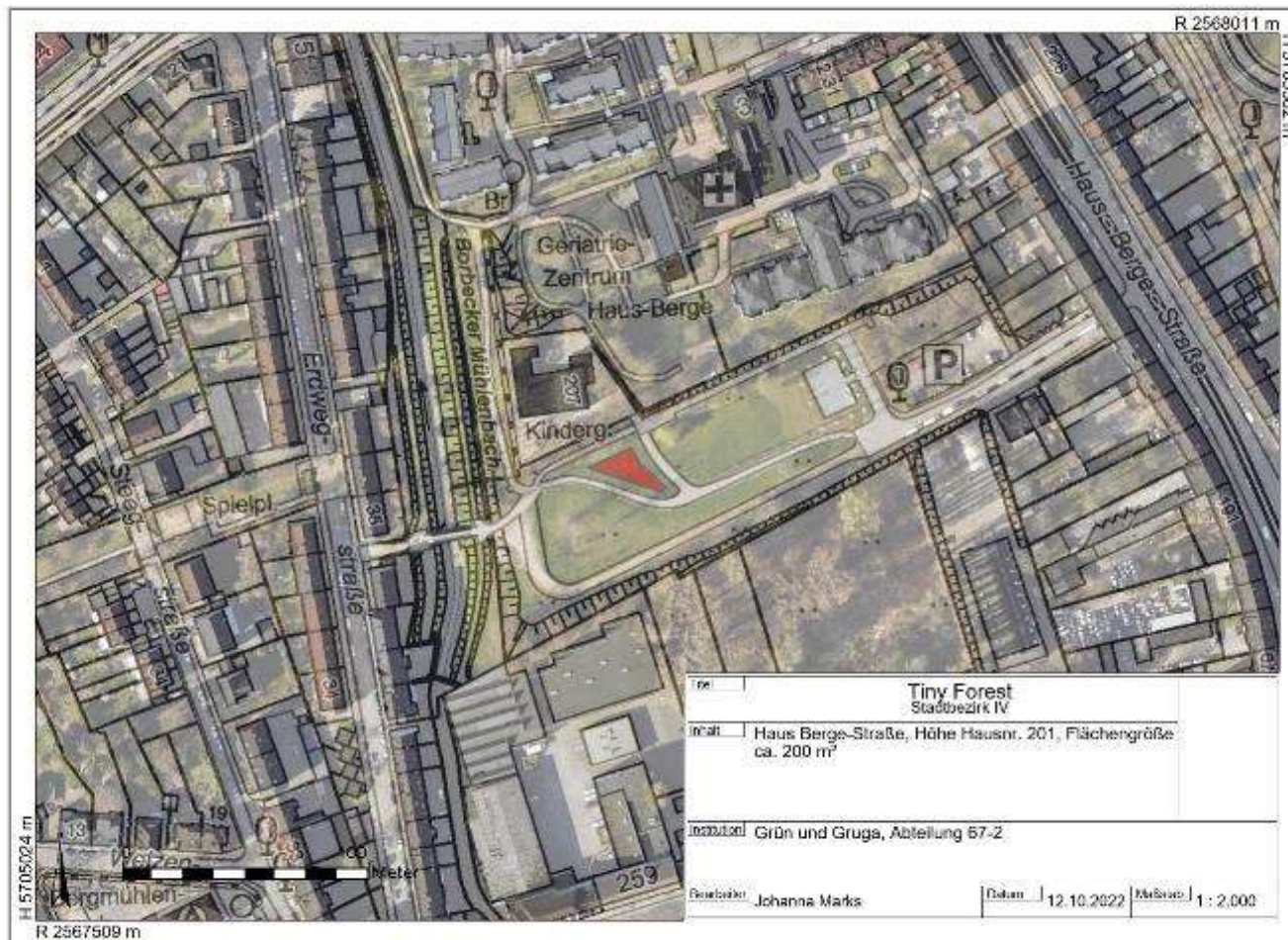


Ein Mini-Wald für Essen Bochold

Mit wenig Grün viel bewirken!



Verortung der 200 m² großen Fläche im Haus-Berge-Park

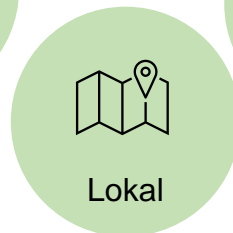
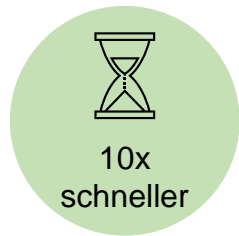


Flächenbestand



Mini-Wald

- Kleine Flächen in dicht besiedelten Räumen
- Effiziente Aufforstungsmethode nach japanischem Ökologen Dr. Akira Miyawaki
- Mini-Wald wächst 10 mal schneller als konventioneller Wald



Mini-Wald



Mini-Wald



Zaandam, Niederlande 2015

©Aforestt



Zaandam, Niederlande 2017

©Aforestt



Vorteile der kleinsten Wälder der Welt:

- Stadtklima verbessern für Klimaschutz und Klimaanpassung
 - Frische Luft
 - Kühlen ihre Umgebung
 - Spenden Schatten
 - Halten Regenwasser zurück
- Natur vor der Haustür
- Natur erleben
- Lebensraum für Insekten und Vögel
- Heimatstadt verschönern durch Natur
- Gemeinschaft stärken



Begleitung des Projektes durch eine Masterarbeit

Forschungsfrage:

Inwiefern können Tiny Forests als Partizipationsprojekt einen kurz- und langfristigen Beitrag zur Umweltbildung beitragen?

- Wie muss ein Tiny Forest beschaffen sein, um die Umweltbildung von Kindern und Erwachsenen zu fördern?
- Wie bietet man Bürgerinnen und Bürgern eine Möglichkeit der Teilnahme und Teilhabe?
- Wie können sich Bürgerinnen und Bürger in der Pflanzungsphase engagieren?
- Wie muss ein Tiny Forest gestaltet sein, um Umweltbildung und Aufenthaltsqualität bieten zu können?

Partizipation in der Pflanzungsphase



Witney, England 2020



Weert, Niederlande 2021

Partizipation in der Pflanzungsphase



©Earthwatch Europe

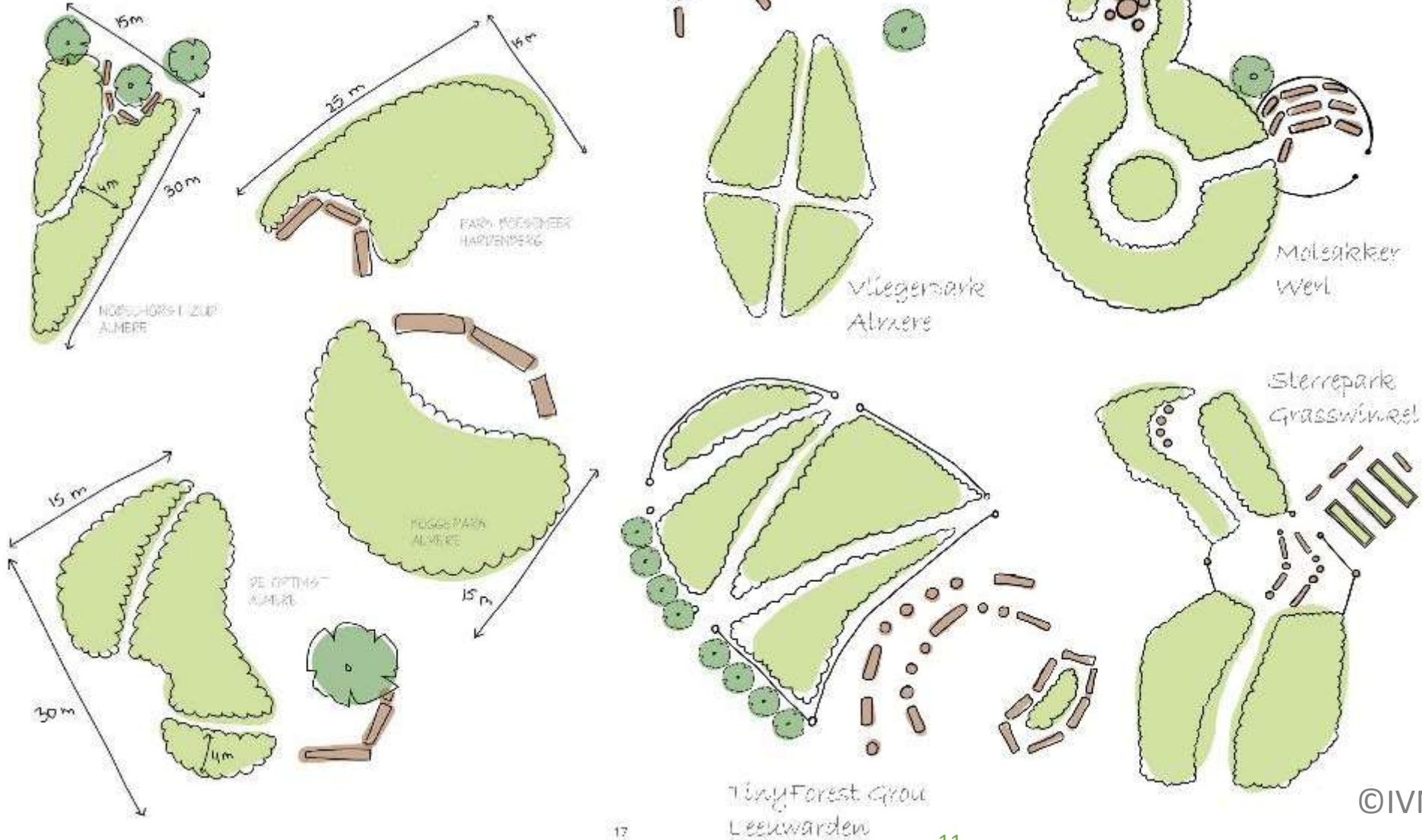
Witney, England 2021



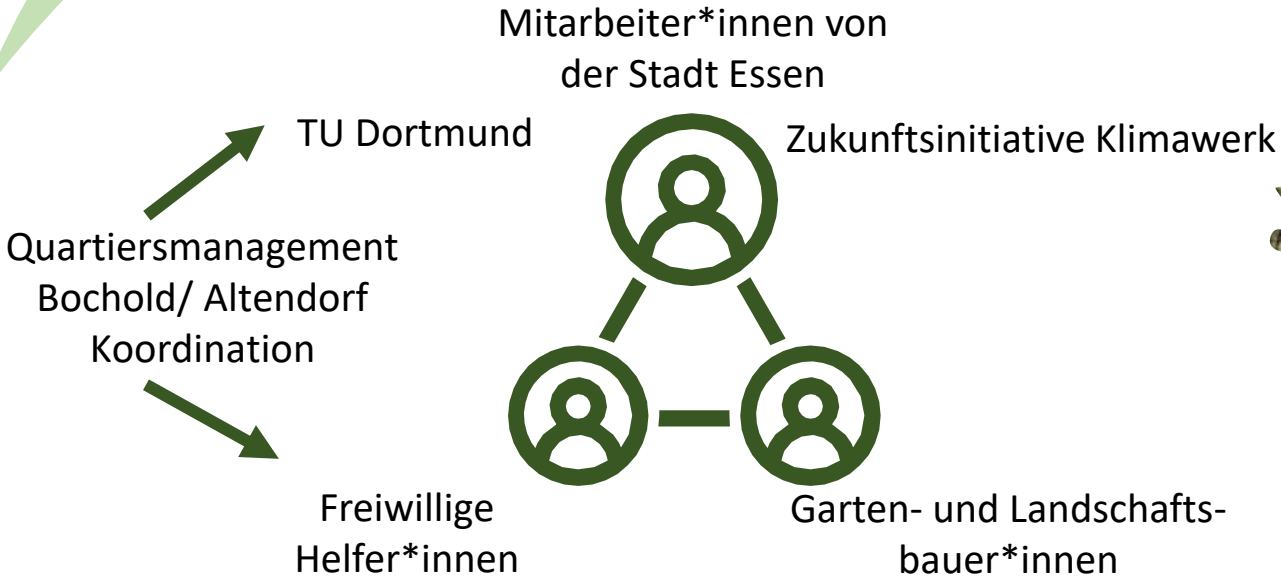
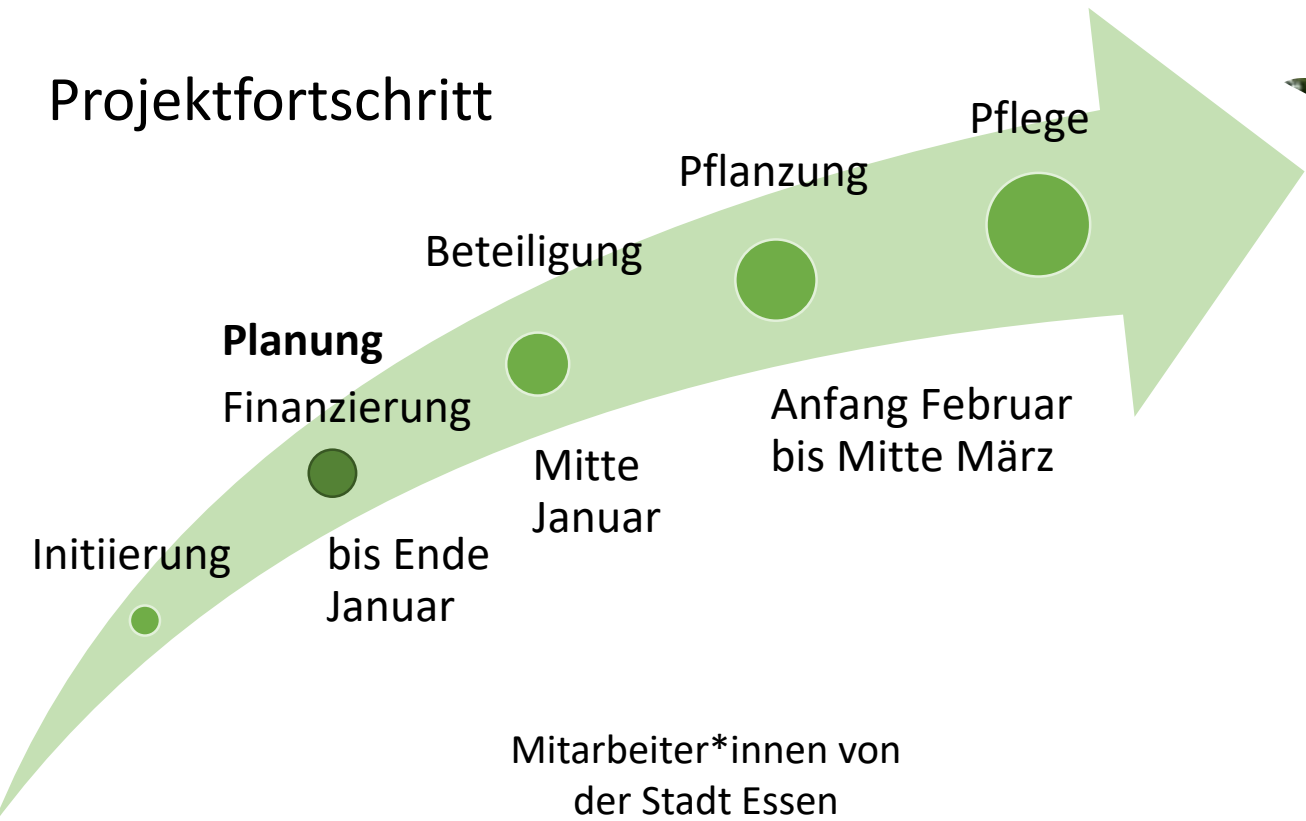
©Weert

Weert, Niederlande 2021

Die Form eines Tiny Forest



Projektfortschritt



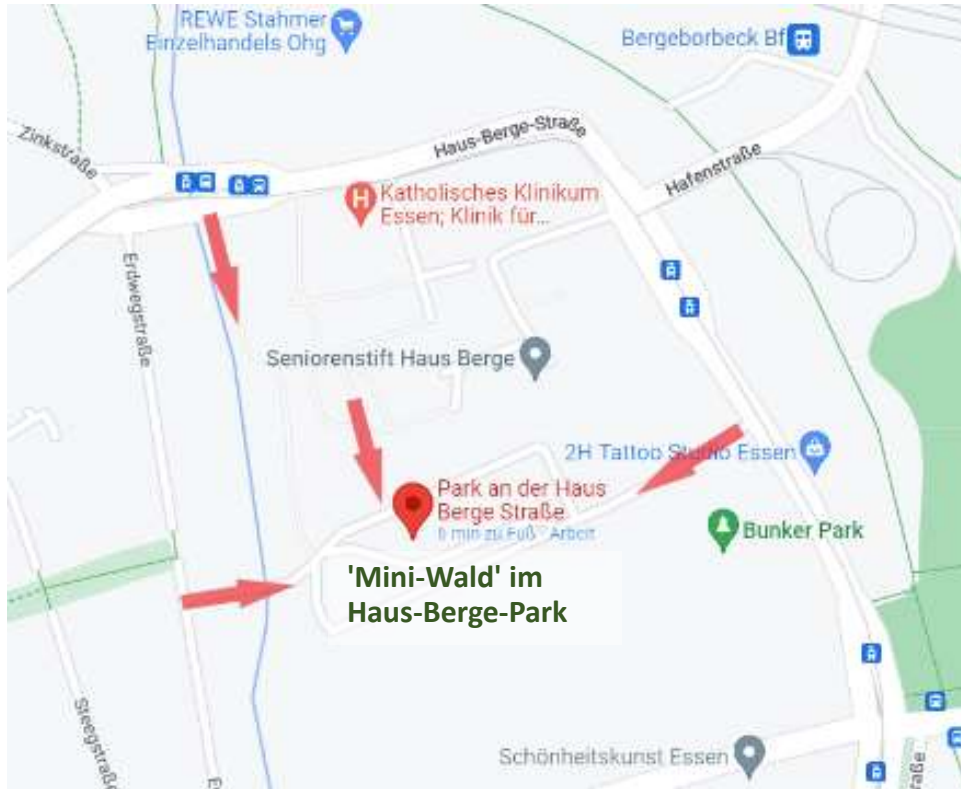
Nächster Termin am 13.01.2023
Was ist ein Mini-Wald und wie kann ich
dabei mitmachen?



Vor Ort im Haus-Berge-Park
(hinter Tordurchfahrt Haus-Berge-Str. 199/ 201)



Nächster Termin am 13.01.2023
Wo liegt der Haus-Berge-Park und wie
kommt man dorthin?



Lageplan Haus-Berge-Park
(hinter Tordurchfahrt Haus-Berge-Str. 199/ 201)



Ansprechpartner*innen

Johanna Marks

Stadt Essen

Fachbereich 67/ Grün und Gruga

j.marks@gge.essen.de

Eva Stuke-Voswinckel

Linneweber ARCHITEKTUR+QUARTIER

Quartiermanagement Bochohd/ Altendorf

Tel. 0178 5591518

Felizia Kuhlke

Zukunftsinitiative Klimawerk

kuhlke.felizia@eglv.de

Antonia Pfeiffer

TU Dortmund, Fakultät Raumplanung,

antonia.pfeiffer@tu-dortmund.de

Jost Berlage

TU Dortmund, Fakultät Raumplanung,

jost.berlage@tu-dortmund.de





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!